

Handball-Bundesliga: Füchse Berlin zeigen sich vor Saisonstart optimistisch

Die Daikin-Handball-Bundesliga nimmt wieder Fahrt auf und bringt mit ihr einige der aufregendsten Begegnungen der Saison. Ein Highlight gleich zu Beginn ist das Aufeinandertreffen des frisch gekrönten Supercup-Siegers, Füchse Berlin, mit dem ThSV Eisenach. Diese Partie findet am Samstag um 20 Uhr statt und verspricht Spannung von der ersten Minute an. Die Füchse können auf

Die Daikin-Handball-Bundesliga nimmt wieder Fahrt auf und bringt mit ihr einige der aufregendsten Begegnungen der Saison. Ein Highlight gleich zu Beginn ist das Aufeinandertreffen des frisch gekrönten Supercup-Siegers, Füchse Berlin, mit dem ThSV Eisenach. Diese Partie findet am Samstag um 20 Uhr statt und verspricht Spannung von der ersten Minute an.

Die Füchse können auf eine starke Vorleistung zurückblicken. Sie gewannen den Supercup gegen den amtierenden Meister und Pokalsieger SC Magdeburg mit einem knappen 32:30. Dies markiert einen historischen Moment, denn es ist das erste Mal, dass die Trophäe in der Vereinsgeschichte nach Berlin geht. Der Trainer der Füchse, Jaron Siewert, zeigte sich nach diesem aufregenden Match sichtlich erfreut und sprach von einer erfolgreichen Heimreise, betonte jedoch, dass es keinen Grund für übermäßige Feierlichkeiten gäbe. Wir sind happy, diesen historischen Sieg errungen zu haben. Für den Titel können wir uns nichts kaufen, erklärte Siewert.

Die Herausforderungen für die Füchse

Trotz des Supercup-Erfolgs äußerte sich Siewert realistisch über

die kommende Bundesliga-Saison. Die Füchse wissen, dass der Weg zum Titel steinig sein wird. Bob Hanning, Geschäftsführer des Clubs, ist ebenfalls der Meinung, dass die Saison eine der härtesten wird. Wir spielen in der Champions League, haben einen kleinen Kader und stehen vor großen wirtschaftlichen Herausforderungen, so Hanning. Er warnt davor, die Füchse in die Favoritenrolle zu setzen, was nach seiner Ansicht nicht im besten Interesse des Teams wäre.

Wir müssen zuerst unseren Platz gegen Mannschaften wie Kiel und Flensburg verteidigen. Auch gegen die Konkurrenz aus Gummersbach, Melsungen oder den Rhein-Neckar Löwen müssen wir uns bestmöglich behaupten, fuhr Hanning fort. Diese ehrliche Einschätzung zeigt, dass die Füchse sich nicht nur auf den einen Erfolg berufen möchten, sondern die volle Konzentration auf die kommenden Herausforderungen legen.

Ein besonderes Augenmerk gilt auch der Übertragung dieses Spiels. ThSV Eisenach gegen Füchse Berlin wird live vom Streaminganbieter Dyn übertragen, und der Startschuss ist für 20 Uhr am Samstag angesetzt. Wer also kein Dyn-Abo hat, kann das Spiel auch über den Liveticker auf BILD.de verfolgen und so keinen Moment der packenden Handballaction verpassen.

Als die besten Akteure der Welt aufeinandertreffen, wird sich zeigen, ob die Füchse Berlin mit ihrem frischen Schwung aus dem Supercup über den ThSV Eisenach triumphieren können. Das Interesse ist groß, denn in der Handball-Bundesliga geht es nicht nur um die Punkte, sondern auch um den Stolz und die Leidenschaft, die diesen Sport so faszinierend machen.

Details

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net